

Walhalla-Theater 8 Uhr!
„Frühlingsluft“
 Musik nach Josef Strauß
 Leitung von Ernst Lehner.
 Haupt: Fr. Laga v. d. Nitzsien.
 Kassee 10-12, u. 4-6.

Stadt-Theater
 Donnerstag, den 14. Juni 1917.
 Anf. 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Die fünf Frankfurter.
 Subtilpiel von Carl Reckher.
 Freitag: Jar und Zimmermann.

Zoo.
 Donnerstag, 14. Juni 1917,
 nachmittags 4 Uhr und
 abends 7 1/2 Uhr.
Konzert
 vom Stadttheater-Orchester.
 Kapellmeister Karl Nöhren.
 Eintrittspreise:
 Erwachsene 50 Pfg., von 10 Uhr
 an 30 Pfg., Kinder 20 Pfg.,
 Militär ohne Dienstadt ab 11
 vormittags 10 Pfg., nachmittags
 20 Pfg.
 Beim ungünstigen Wetter finden
 die Konzerte im Saale statt.

Bad Wilkekind.
 Heute abend 8 Uhr
Konzert
 vom Stadttheater-Orchester
 unter Mitwirkung des Opernregie
Adolf Harlachner
 (Mitglied des Hoftheaters
 Stadttheaters).
 Leitung: Kapellmeister
 Karl Nöhren.
 Eintrittspreise 35 Pfg.
 Dauerkarten im Gültig.

Sport-Artikel
 für Fußball, Tennis, Hockey,
 Spieler, Radfahrer,
 anderer Turnier
 form für
Leichtathletik und Touristik
 am 14. Juni
 in großer Auswahl sehr preiswert
H. Schnee Nachf.,
 A. & F. Ebermann,
 Calle n. 2, Gr. Steinstr. 84.

Moderne Augengläser
 richtig sitzende
 verschiedener Konstruktion
Otto Unbekannt
 Gr. Ulrichstraße 1a.

Stärkekäse
 ist noch in
 allen Weiten
 vorrätig.
 Welche Krüge
 sind wegen Stärkemangel sehr gesucht
 und in Wollan 33-46 bei mir zu haben.
Otto Blankenstein,
 Leipzigerstr. 71. Gr. Steinstr. 38.

Ausscheiden! Aufwahren!
L. Gutzelt & Co.,
 „Flor de Hamburg“
 Hamburg, Schlesienstr. 9
 Feine u. feinste Hamburger
 Zigarren-Qualitäten.
 Versand-Geschäft.
 Preisliste zur Prüfung
 auf gef. Wunsch.

Welcher ehedem die Land-
 wirt würde einen 18 Jähr.
 Knaben, Schüler einer höh.
 Lehranstalt, dessen Vater
 5. Mill. während 6. Generationen
 in Güte in Verdacht annehmen.
 Name, Lebens, Beschäftigung.

Nur noch bis Donnerstag!
Alte Promenade 11a
 Fernruf 5738.
Max Landa in
„Der Hund mit dem Monokel“
 Komischer Detektivfilm in drei Akten.

„Die Fetischgöttin der Wangora“
 Ein afrikanisches Filmepic. Aufgenommen in Togo,
 in der Titellrolle Neg Gehrts, die erste Kinodarstellerin
 in West-Afrika.

Leipziger Strasse 88
 Fernruf 1224.
Graf Dohna und seine Möwe
 Die ruhmreiche Kapferfahrt der „Möwe“
 Aufnahmen des ersten Offiziers S. M. S. „Möwe“
 Kapitänleutnant Wolf.
 Dieser Film ist ein Dokument v. nachvollziehbarer Wirkung
 Vorführung: 5. 7. 9 Uhr.
 Trotz der hohen Kosten haben wir uns
 entschlossen, von heute ab für sämt-
 liche Vorstellungen die gewöhnlichen
 Preise gelten zu lassen.
 Kinder haben bis 7 Uhr Zutritt.
 Vorkauf täglich an der Theaterkasse
 von 10 bis 12 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein.
 Ausstellung handgefertigter Spitzen der deutschen
 Spitzenschule und aus Hallischem Privatbesitz
 in der Aula der Städt. Handwerkerschule, Gutjahrstraße, 69403
 vom 10.-24. Juni.
 Geöffnet Sonntags von 11-1 Uhr, wochentags 3-7 Uhr.
 — Eintritt 50 Pfg. die Person. —

Ostseebad Sellin a. Rügen.
Christl. Hospiz „Wilhelm-Cecilien-Haus“.
 Herri. Fernsch. Dezahl. Gesellschaften. Gewissen. Verpäch. Prospekt.
Wratzke u. Steiger, Poststr. 9/10.
 Juwelen — Gold — Silber. 69312

Generalvertretung zu vergeben.
 Ich suche für mehrere Bezirke, speziell f. d. Westpreuss.
 Bezirk Westpreuss. je einen tüchtigen, auserl. Herrn auch
 Kreisbetriebl., der einen großen Bezirk zwecks Betrieb
 meiner genehmigten Kriegsbilder Betrieb von Haus zu
 Haus organisieren kann.
Verlag Paul Grote, Mülheim-Ruhr.

Stadtbad.
Seizers für Niederdruckkessel
 Die Stelle eines
 ist möglichst bald zu besetzen. Persönliche Bewerbungen mit Zeug-
 nissen an die Badeverwaltung, Schimmlerstraße 1-3, Erben, 69215
 Calle n. 12, den 12. Juni 1917. Der Magistrat.

Wir suchen zum möglichst sofortigen Eintritt für untern
 Geschäftsbetrieb einen
tücht. Wiegemeister.
 Derselbe muß auch den Fabrikbetrieb leiten können.
Zuckerfabrik Calbe A.-G., Calbe a. S.

Nikolassee.
 Das letztgelegene Villengrund-
 stück in Nikolassee, ca. 280 Qm. fl.
 groß, an zwei Straßenfronten ge-
 legenen, aus mit 14 großen bela-
 denen Zimmern und Nebenräu-
 men, Zentralheizg., Warmwasser-
 aufwärmg. Elektr. und Gaslicht,
 ist wegen Erkrankung des Be-
 triebes sofort zu verkaufen. Preis
 250.000 Mark.
**Otto Thiele, Nikolassee-
 Wandraubstr., bei Berlin,
 Bruns Friedrich Leopoldstr. 22.**

Bilanzabschlüsse,
 Bilanzrechnen, Rechnungswesen,
 geschäftl. Verwaltung usw.,
 bietet und lernfähig durch
F. Wagner, Köhlerstr. 16.

Sandwichtaffel. Regifter.
 circa 1000 Schmate,
 Weißbrot mit Borlingen (siehe
 folgendes zur Verfügung).
J. Zochlach, Gr. Steinstr. 82.

Auskunfts-
 Büro Max Schimmelmann,
 6. u. 1. H. mit Telegr.-Abteilung jetzt:
 Köhlerstr. 16, Leipzig.

Phonographen
 Platten
Musikwerke
 Madein

General-Vertrieb für:
Grammophone und Gramola
 richtiger Sprechapparat
 besonders geeignet fürs Feld.
Wiener Klavierharmonikas
 und danderhafte, rein abge-
 stimmte Mundharmonikas
 für unsere Krüger
 in größter Auswahl.
Gustav Uhlig,
 unt. Leipziger Strasse
 Halle a. S. — Fernspr. 359.
 Sonntags bis 11. September voll-
 ständig geschlossen.

Auf meine etwa 550 Morgen
 große Wirtschaft in die ich zum
 sofortigen Eintritt einen
Berwalter
 ohne gegenläufige Vergütung,
Weber,
 Dorndorf bei Schafstädt.

Kontoristin
 zum 1. Juli gesucht. Ange-
 bot mit Gehaltsansprüchen,
 Angabe der bisherigen Stel-
 lung u. Befähigung von Zeug-
 nisabschriften unter Z. 958
 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Tüchtige Frisense,
Flotter Herrenfriseur
 sucht baldigst
Max Obst,
 Bad Elster,
 Offiziersdorm. 64383

Wirtschafterin
 die in feiner Küche, Einmessen
 u. Gebirgsbauern erfahren ist
Strau Anna Rimpau,
 Langenstein,
 Kreis Calbertsh. 6090

Stubenmädchen.
 Rügen und Stätten erwünscht.
 Köchin vorhanden. Anmeldung
 täglich von 1-2 Uhr und von
 7-8 Uhr.
Seydlitzstraße 1a 11.

Junge Dame
 die gut mit den
Muskalienhandel
 zu erlernen, findet zum
 1. Juli Stellung in der
Musikalienhandlung
Heinrich Hothan,
 Gr. Ulrichstraße 38.

Auf der Sommerfrische Ode-
 ruda i. Thür. kann **Stäudlein**
die feine Küche erlernen.
 Für die Bestätigung wird Mit. 1.50
 per Tag berechnet. Weib. d. H.
 Sommerfrische Beckers i. Thür.
 bei Saalfeld, Saale. 6450

Ständige Stellen, auch Cadu-
 ten in
 bei hohen Gehalt sucht
Theodor Böttcher, Erfurt,
 Dorotheenstraße 33.

Berlangen Berlonen
 Gefucht für bald oder später
 Werk. einen
Hofverwalter
 für arbeitsreich, umfangreichen
 Hof in Dauerstellung. Gehaltsf. b.
 Besol. einen
Jagd- und Feldhüter
 u. Vertretung des einverlehenen
 Jagdbauherrn. Gehaltsf. b.
 Zeugnisabschr., Referenzen an
Rittergut Jden,
 Kreis Orlamünde. 6177

Rednungsführer,
 mit Guth- und Amtsgehältern
 vertraut, gleichm. militärr. sucht
 sofort Stellung. Offerten unter
 Z. 958 an die Geschäftsst. d. Bl.
Guts-Mamsel,
 31 Jahre, aus guter Familie, gern
 selbstständig, sucht Stellung.
 Preisliste in Vertretung,
 Calle n. 2, Gr. Steinstr. 7 II.

Paulusgemeinde.
 Donnerstag, den 14. Juni,
 abends 8 Uhr, in d.
 Kaiserhof, Reilstraße.
Männerabend
 des oberen Bezirks
 Pastor von Broecker.
 Die Gesundheitsbewegung
 in Deutschland.
 Ref.: Herr Lehrer Thoma.
 Freie Kostkarte.
 Männer auch von außerhalb
 des Bezirks und der Gemeinde
 willkommen. 63445

H. Schnee Nachf., Gr. Stein-
 str. 84.
 Feines Spezialgeschäft für gute
Grundwaren, Seifentagen.

Familien-Nachrichten.
Emmy Wolf
Hans Stieber, Kapellmeister
 Verlobte.
 Reichenberg (Böhmen).
 Juni 1917. K161. 3463

Am 7. Juni starb in Flandern den Tod fürs Vater-
 land unser lieber Sohn, Bruder und Enkel, der Feld-
 geistliche
Paul Schinke,
 Pfarrer an St. Ulrich in Halle a. S.,
 Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse.
 Halberstadt, den 11. Juni 1917. 69441

Im Namen der Hinterbliebenen
Franz Schinke, Pfarrer em.
Hedwig Schinke, geb. Riemei.

Am 6. Juni verschied nach kurzem, schwerem
 Leiden der Drahtzieher
Hermann Politz
 im 60. Lebensjahre.
 In treuer Pflichterfüllung war er fast 46 Jahre
 bei mir tätig. Ich werde sein Andenken in
 Ehren halten. 63445
 Haus Freymfelde, den 12. Juni 1917.
L. H. Spatz Wwe.

Statt Karant
 Für die uns beim Hinscheiden meines lieben, un-
 vergesslichen Mannes, unseres treuergeorgenen Vaters,
 Schwieger- und Großvaters, des
Getreidehändlers
Wilhelm Kohl
 erwiesene überaus herzliche Teilnahme spreche ich
 hiermit im Namen der Hinterbliebenen meinen tief-
 gefühlten Dank aus. 19190
 Niemberg, den 11. Juni 1917.
Berta Kohl geb. Brauns.

Statt besonderer Anzeige.
 Am 12. Juni starb nach langem, schweren in Geduld
 ertragenen Leiden unsere innig geliebte, einzige Tochter
Helene Krause
 im 21. Lebensjahre.
 Halle (Saale), Bismarckstr. 10, 12. Juni 1917.
 Im tiefsten Schmerze
Karl Krause und Frau
 geb. Soldmann. 69205

Beerdigung findet Freitag 4 Uhr Nachm. von der
 kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.
 Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Apollo-Theater.
 Täglich abends 8 Uhr
Liebesparadies
 Lustspiel in 3 Akten von W. Kersch.
 Musik von E. Schmidt.
 Vorhergehend: „Um 1/2 12“
 Lebensbild in 1 Akt v. W. Kersch.
 mit **Willy Schenk**
 dem jüngsten Barock-Sänger
 in den Hauptrollen.

Goldfädelbrotbacken
 in allen Größen
J. Zochlach, Gr. Steinstr. 82.

Emmy Wolf
Hans Stieber, Kapellmeister
 Verlobte.
 Reichenberg (Böhmen).
 Juni 1917. K161. 3463

Am 7. Juni starb in Flandern den Tod fürs Vater-
 land unser lieber Sohn, Bruder und Enkel, der Feld-
 geistliche
Paul Schinke,
 Pfarrer an St. Ulrich in Halle a. S.,
 Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse.
 Halberstadt, den 11. Juni 1917. 69441

Im Namen der Hinterbliebenen
Franz Schinke, Pfarrer em.
Hedwig Schinke, geb. Riemei.

Am 6. Juni verschied nach kurzem, schwerem
 Leiden der Drahtzieher
Hermann Politz
 im 60. Lebensjahre.
 In treuer Pflichterfüllung war er fast 46 Jahre
 bei mir tätig. Ich werde sein Andenken in
 Ehren halten. 63445
 Haus Freymfelde, den 12. Juni 1917.
L. H. Spatz Wwe.

Statt Karant
 Für die uns beim Hinscheiden meines lieben, un-
 vergesslichen Mannes, unseres treuergeorgenen Vaters,
 Schwieger- und Großvaters, des
Getreidehändlers
Wilhelm Kohl
 erwiesene überaus herzliche Teilnahme spreche ich
 hiermit im Namen der Hinterbliebenen meinen tief-
 gefühlten Dank aus. 19190
 Niemberg, den 11. Juni 1917.
Berta Kohl geb. Brauns.

Statt besonderer Anzeige.
 Am 12. Juni starb nach langem, schweren in Geduld
 ertragenen Leiden unsere innig geliebte, einzige Tochter
Helene Krause
 im 21. Lebensjahre.
 Halle (Saale), Bismarckstr. 10, 12. Juni 1917.
 Im tiefsten Schmerze
Karl Krause und Frau
 geb. Soldmann. 69205

Beerdigung findet Freitag 4 Uhr Nachm. von der
 kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.
 Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Aus Halle und Umgebung

Die Nahrungsmittelversorgung in Halle

Die Nahrungsmittelversorgung in Halle... Die Nahrungsmittelversorgung in Halle...

Ökonomische Räte

Ökonomische Räte... Am Donnerstag wird auf dem städtischen Markt...

Für einen deutschen Frieden

Für einen deutschen Frieden... In der ersten Nummer des Monatsheftes...

Verhlagnahme von Flecken, Melancholi, Schöpfung

Verhlagnahme von Flecken, Melancholi, Schöpfung... Am 18. Juni 1917 ist die Bekanntmachung...

Bei den Bekanntmachungen enthalten eine Reihe von Einzelbestimmungen...

Hat eine Bevormundung der Sozialisten den Speisestoffen gegenüber...

Hat eine Bevormundung der Sozialisten den Speisestoffen gegenüber... In der gesamten Presse der Bevormundung...

Die Hauptleistung der monatelangen Kartoffelfreileverung...

Die Hauptleistung der monatelangen Kartoffelfreileverung... In dem langanhaltenden Winter und der späten Öffnung...

Die Verläumdung des Lieferungsvertrages für Kartoffeln...

Die Verläumdung des Lieferungsvertrages für Kartoffeln... Die Verläumdung ist lediglich für die Ablieferung...

Die Demarkationslinie wird vielfach telegraphisch...

Die Demarkationslinie wird vielfach telegraphisch... Eine Mitteilung auf die Sozialisten bestimmte...

Es bleibt bemerkenswert, daß die heimlich oder offiziell...

Es bleibt bemerkenswert, daß die heimlich oder offiziell... anziehlichen Darstellungen in diesen...

Reisewägen und Handwerk

Reisewägen und Handwerk... Vom Sommer wird ansonsten barriere...

Arbeitskräfte eingetrennt... In der Halleischen Zeitung... Die Arbeiterfrage...

Zur Erhaltung der Ökonomie

Zur Erhaltung der Ökonomie... In der ersten Nummer des Monatsheftes...

Ordnungsbestimmung

Ordnungsbestimmung... Dem Oberleutnant Scharf...

Die Vertriebsstellen O 1 und Y 1

Die Vertriebsstellen O 1 und Y 1... In der Halleischen Zeitung...

Verkaufsstelle

Verkaufsstelle... Auf dem Donnerstag, den 14. Juni...

Brandsversicherung

Brandsversicherung... Im Zuge der Brandsversicherung...

Gras- und Heu...

Gras- und Heu... Die Halleische Zeitung...

Die Halleische Zeitung...

Die Halleische Zeitung... In der Halleischen Zeitung...

Aus den Vereinen

Aus den Vereinen... Der Verein der Sozialisten von Halle...

In Berlin wegen des Beitritts zum Zentralverband...

Vereins-Anzeiger

Vereins-Anzeiger... Bürger-Vereins-Anzeiger...

Halleisches Theater- und Konzertleben

Halleisches Theater- und Konzertleben... Die Halleische Zeitung...

Post und Eisenbahn

Post und Eisenbahn... Briefe an deutsche Kriegsgefangene...

Konferenz und Ausstellungen

Konferenz und Ausstellungen... Die 2. Kriegstagung...

Sportnachrichten

Sportnachrichten... Die Arbeiter-Sportvereine...

Meine **Kaffee-Geschirre**, „Ingborg“ und „Gertrud“ sind **Louis Böker**, Leipzig, Str. 7.
äußerst geschmackvoll und preiswert.

Letzte Telegramme

Unlösbare Zugehörigkeit Elsass-Lothringens zum Deutschen Reich

Strassburg, 12. Juni. Bei der Schließung der zweiten Kammer des Reichstages hat Herr Reichsminister Graf Wolff von Helldorf eine Rede gehalten, in der er die Unlösbare Zugehörigkeit zum Deutschen Reich erklärt. Er erklärte, dass die Elsass-Lothringens Bevölkerung, die im Jahre 1871 durch den Vertrag von Frankfurt an Frankreich übergeben wurde, sich seitdem als deutsche Bürger erwiesen hat. Er erklärte, dass die Elsass-Lothringens Bevölkerung, die im Jahre 1871 durch den Vertrag von Frankfurt an Frankreich übergeben wurde, sich seitdem als deutsche Bürger erwiesen hat. Er erklärte, dass die Elsass-Lothringens Bevölkerung, die im Jahre 1871 durch den Vertrag von Frankfurt an Frankreich übergeben wurde, sich seitdem als deutsche Bürger erwiesen hat.

... dass der gute Wille, den unser Kaiser zum Prinzip seiner Politik vor einigen Monaten proklamiert hat, bald allgemeines Verständnis finden möge. Von allen, den Bundesgenossen Elsass-Lothringens, den Feinden des Deutschen Reiches, möge Gott weiter segnen und leiten. Se. Majestät, der Deutsche Kaiser, er lebe hoch!

Bewaffneter amerikanischer Dampfer versenkt

Washington, 12. Juni. (Reuter.) Ein deutsches U-Bootboot hat den bewaffneten amerikanischen Dampfer „Petrolite“ (3710 T.) versenkt. 20 Mann wurden getötet, zwei besetzte Boote werden vermisst.

Ein deutsches U-Boot in Spanien interniert

Cadix, 11. Juni. (Agence Havas.) Ein spanisches Torpedoboot fand heute früh in der Nähe der Stadt von Cadix das deutsche U-Bootboot „U. 52“, dessen Maschine durch einen Anomalienstillstand gestoppt war. Die Besatzung beträgt 20 Mann. Das U-Bootboot ist in den Hafen von Cadix eingeschleppt worden. Es darf mit den Schiffen der Neutralmächte, die im Hafen Zuflucht gesucht haben, nicht in Verbindung treten. Da die Auslieferung mehr als zwei Tage dauern wird, wird das U-Bootboot interniert werden. Der deutsche Kommandant stattete den Behörden einen Bericht ab, der von diesen erwidert wurde.

Deutschland gestattet die Durchfuhr von Zucker nach der Schweiz

Bern, 13. Juni. Die Durchfuhr des für schweizerische Rechnung in Holland lagernden Zuckers durch Deutschland nach der Schweiz ist von der deutschen Regierung ohne weiteres genehmigt worden. Die Frage ist jedoch, ob die Entente dem Transport des Zuckers nach der Schweiz keinerlei Schwierigkeiten in den Weg legen wird.

Zusammentritt der Entente-Kriegsziel-Konferenz

Basel, 13. Juni. „Daily News“ meldet, eine Kriegs-Konferenz der Alliierten tritt auf Einladung Englands am 24. Juni in Paris zusammen.

Zusammenstoß zwischen Truppen Willas und Carranzas

Schweizer Genève, den 13. Juni. Die beiden Blätter vernehmen aus Washington, daß es in Oaxaca südlich von Oajaca zu einem neuen Zusammenstoß zwischen Truppen Willas und Carranzas gekommen sei.

Ausland der Hofarbeiter von Archangel

Bern, 12. Juni. „Corriere della Sera“ meldet aus Petersburg, daß ein Ausfall der Hofarbeiter von Archangel in der Gegend von Archangel erfolgt sei. Die Anhänger Lenins verfolgten alle gemäßigten sozialistischen Elemente. Die Zeitung „Pravda“ gewinne täglich an Auflage und Bedeutung.

„Eine militärische Maßnahme“
London, 12. Juni. Das Reutersche Büro erzählt, daß die italienische Erfüllung eines albanischen Protektorsats eine militärische Maßnahme sei. Die Zukunft Albaniens werde nach den auf der Londoner Konferenz angenommenen Beschlüssen geregelt werden.

Börsen- und Handelsteil

— **Woll-, und Rindfleisch-Industrie**, vormals Gebhardt u. Rind, in der Aufstockung wurde die Bilanz und das Gewinn- und Verlustkonto für das abgelaufene Geschäftsjahr vorgelegt. Bestes Resultat nach Zuzugnahme des Kriegserfolgs. Nettos ein Verlust von rund 1.682.000 Mark auf. Der auf den 31. Juni eingereichten Generalversammlung soll vorgeschlagen werden, zum Ausweis des Verlustes den Spezialverrechnungssaldo von 500.000 Mark heranzuziehen und den Rest aus dem geschiedenen Jahresertrag zu entnehmen, der durch die Abtragung nach einem Betrag von 482.000 Mark aufzuwiegen wird. Mit einer Befreiung des Geschäftsjahres dürfte erst nach Abschluß normaler Verhältnisse zu rechnen sein.

— **Wider-Altwerke, Akt.-Ges.** Nach dem Bericht für 1916 ist die Reorganisation der geschiedenen Grundlagen des Unternehmens in der Hauptsache durchgeführt worden. Der Ueberschuß von 3.16 Mill. Mark ist in der Hauptsache zur Wiedereinrichtung der Vermögensgegenstände verwendet worden. Die wirtschaftliche Einigkeit mit der Gewerkschaft Oberöhringen ist durch den Umtausch der Aktien in Aktien sowie durch Kapitalerwerb hergestellt worden. Die Beschlüsse der Wider-Altwerke sind zur Wiedereinrichtung der Vermögensgegenstände abgelehnt worden. Die normalen Abrechnungen der Wider-Altwerke belaufen sich auf 241.800 A. Sie übersteigen den Betriebsüberschuß um 51.200 A. um einen Betrag, der aus dem Betriebsüberschuß gedeckt werden soll. Abschreibungen fallen in der Bilanz mit 2.95 Mill. Mark.

— **Bergbau-Akt.-Ges. Julius (Kohlengruben)**. Der Jahresbericht des abgelaufenen Geschäftsjahres, einschließlich 593.100 (R. 8. 564.800) A. Vortrag, stellt sich auf 872.600 (810.400) A. ab. Der Nettogehalt beträgt 207.300 A. für die Eigentümerinnen ab, und der Nettogehalt beträgt 207.300 A. für die Eigentümerinnen ab, und der Nettogehalt beträgt 207.300 A. für die Eigentümerinnen ab.

— **W. G. Wiener Jung, Romanhandelsfirma** auf Aktien, Wetzlar, in der Bilanz im Geschäftsjahre 1916 eine Dividende von 7 (R. 8. 10) Prozent.

Wetterbericht

Wetterüberlage des amtlichen Wetterwarteendienstes, Donnerstag den 14. Juni: Keine Wetteränderung.

Die Schlüssigkeit der ersten Kammer des Reichstages

Die erste Kammer des Reichstages hat heute eine Sitzung abgehalten. Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages auf die Einsetzung eines Ausschusses zur Untersuchung der Angelegenheiten des Reichstages sind heute abgebrochen worden.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages auf die Einsetzung eines Ausschusses zur Untersuchung der Angelegenheiten des Reichstages sind heute abgebrochen worden.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages auf die Einsetzung eines Ausschusses zur Untersuchung der Angelegenheiten des Reichstages sind heute abgebrochen worden.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages auf die Einsetzung eines Ausschusses zur Untersuchung der Angelegenheiten des Reichstages sind heute abgebrochen worden.

Bekanntmachung

Die Verpachtung der diesjährigen Birnen, Äpfel- und Pflaumenbäume an den Kreisstrassen des Kantons und zwar:
Königs-Ecke km 1,3 + 50 - 2,3 (Pflaumen),
Königs-Mittelsack 0,0 - 3,2 + 3,5 + 60 - 4,3 (Pflaumen),
Weg-Weiden 0,0 - 1,6 (Pflaumen),
Weidenlaublingen-Lustena 0,0 - 3,061 (Pflaumen),
Lebenort-Grube Georg 0,0 - 0,389 (Pflaumen),
Mittelsack-Hoheneck 4,3 - 5,3 (Pflaumen),
Hoheneck-Schellenau 5,3 - 8,5 (Pflaumen),
Mittelsack-Gröbly 0,0 - 1,2 (Pflaumen),
Mittelsack-Gröbly 0,0 - 2,318 (Pflaumen),
Weg-Weiden 0,0 - 1,4 (Pflaumen),
1,4 - 2,3 (Pflaumen),
3,1 - 5,0 (Pflaumen),
5,0 - 6,667 (Pflaumen),
Döbel-Dobitz 0,0 - 2,2 (Pflaumen),
Königs-Mittelsack 0,0 - 1,598 (Pflaumen),
Weg-Weiden 0,0 - 2,0 (Pflaumen),
3,5 - 4,8 (Pflaumen),
Schellenau-Kattenerstraße 8,0 - 10,7 (Pflaumen),
Kattenerstraße bis zur Wies-Domniger Kreisstraße 10,7 - 11,715 (Pflaumen),
Trotha-Weg 2,0 + 7,2 - 2,6 + 27 (Birnen),
Brandis-Weg 0,0 - 2,5 (Pflaumen),
2,5 - 5,7 (Pflaumen),
Döbel-Neutorgel 0,0 - 1,4 (Pflaumen),
1,4 - 2,530 (Pflaumen),
Döbel-Weg 0,1 - 2,0 (Pflaumen),
Döbel-Weg 2,919 - 4,330 (Pflaumen),
Nabab-Schwarz 0,0 - 2,338 (Pflaumen),
Niemberg-Brachfeld 0,4 - 2,696 (Pflaumen),
Niemberg-Wiesfeld 4,2 - 7,2 (Pflaumen),
5,1 - 5,9 (Birnen),
Niemberg-Schwarz 6,7 - 9,125 (Pflaumen),
Schwarz-Jägerstraße 9,8 - 10,495 (Pflaumen),
Niemberg-Wiesfeld 8,233 - 6,8 (Pflaumen),
Hoheneck-Wiesfeld 8,0 - 9,30 (Pflaumen),
Hoheneck-Weg 0,0 - 2,3 (Pflaumen),
Hoheneck-Weg 2,539 - 3,696 (Pflaumen),
Vom Dorfe Dieskau bis zur Leipziger Chaussee und Kleintal 3,6 - 4,938 (Pflaumen),
Döbel-Weg bis zum Dorf Dieskau 0,0 - 2,7 (Pflaumen),
Döbel-Weg bis zum Burgliebenauer Weg 5,9 - 6,447 (Pflaumen),
Döbel-Weg 1,130 - 2,390 (Birnen),
soll freitags erfolgen.
Schriftliche Angebote mit genauer Bezeichnung der Straße und Strecke (km) sowie des Preises sind bis zum 25. Juni d. J. an uns einzureichen.
Die Verkaufsbedingungen können in unserem Büro, Lützenstraße 6 hier, eingesehen oder gegen Einzahlung von 20 Pf. in Briefmarken bezogen werden.
Halle, den 9. Juni 1917.

Die Kreisämter des Kantons

Die Kreisämter des Kantons sind heute abgebrochen worden.

Die Kreisämter des Kantons

Die Kreisämter des Kantons sind heute abgebrochen worden.

Die Kreisämter des Kantons

Die Kreisämter des Kantons sind heute abgebrochen worden.

Die Kreisämter des Kantons

Die Kreisämter des Kantons sind heute abgebrochen worden.

Die Kreisämter des Kantons

Die Kreisämter des Kantons sind heute abgebrochen worden.

Die Kreisämter des Kantons

Die Kreisämter des Kantons sind heute abgebrochen worden.



Anordnung der Reichsstelle für Speisefette über die Zulassung von Wasserstoffsuperoxyd zur Verfeinerung von Speisefetten. Auf Grund des § 11 der Verordnung über die Verfeinerung von Speisefetten vom 1. Juni 1917 in Verbindung mit den §§ 2 und 5 der Verordnung der Reichsstelle für Speisefette über die Zulassung von Wasserstoffsuperoxyd zur Verfeinerung von Speisefetten vom 21. Dezember 1916 sind hinsichtlich der Zulassung folgende Bestimmungen:

§ 1. Zur Verfeinerung von Speisefetten darf bis auf weiteres Wasserstoffsuperoxyd nach Maßgabe der in der Beilage *) enthaltenen Anweisung verwendet werden.

§ 2. Die Bestimmungen der Anordnung der Reichsstelle für Speisefette über die Zulassung von Wasserstoffsuperoxyd zur Verfeinerung von Speisefetten vom 21. Dezember 1916 sind hinsichtlich der Zulassung folgende Bestimmungen:

*) Die Beilage ist hier nicht mit abgedruckt.

Bekanntmachung

Auf Grund der Anordnung der Reichsstelle für Speisefette über die Zulassung von Wasserstoffsuperoxyd zur Verfeinerung von Speisefetten vom 1. Juni 1917 in Verbindung mit den §§ 2 und 5 der Verordnung der Reichsstelle für Speisefette über die Zulassung von Wasserstoffsuperoxyd zur Verfeinerung von Speisefetten vom 21. Dezember 1916 sind hinsichtlich der Zulassung folgende Bestimmungen:

§ 1. Zur Verfeinerung von Speisefetten darf bis auf weiteres Wasserstoffsuperoxyd nach Maßgabe der in der Beilage *) enthaltenen Anweisung verwendet werden.

§ 2. Die Bestimmungen der Anordnung der Reichsstelle für Speisefette über die Zulassung von Wasserstoffsuperoxyd zur Verfeinerung von Speisefetten vom 21. Dezember 1916 sind hinsichtlich der Zulassung folgende Bestimmungen:

Kostenlos

feine Hobellpane

in unserer Fabrik Poststraße 9/10 abzugeben. Dieselben können auch als Brennmaterial und Streue verwendet werden. Meldungen im Kontor Poststraße 9/10.

Ludw. Kath & Sohn.

Schneewürfer
in achteckigen Mengen
neu eingeführt 0,900
H. Schnee Nachf. Gr. Str.
Frankfurt a. M. 84.
Holl. Goldschube
ganz aus Gold,
Kriegs-Edelstiefel
mit Solidität,
f. Herren Damen u. Kinder
im Kaufhaus 6800
Kaufhaus, Straße 87.

Verlag Otto Thiele, Halle a. d. Saale
Für Freiheit und Recht
Meine Erlebnisse aus dem
mexikanischen Bürgerkrieg
von Oberst Dr. Kraum-Geller,
Held der mexican. Unabhängigk.-Kriege
Das beste Buch der Gegenwart über Mexiko
In 14 Tagen 4000 Exemplare abgesetzt

Formulare
für
Amts-
Gemeinde-
Gutsvorsteher
hält stets vorräthig
Otto Thiele,
Verlag der Halleischen Zeitung,
Landeszeitung d. Prov. Sachsen,
Halle a. S., Einlageverlag. 61/62

In dem Konturverfahren
über das Vermögen der offenen
Handelsfirma Thiele & Co. in
Halle a. S. ist zur Abnahme der
Zulassung des Verwalters
sowie zur Abnahme der Bilanz
über die Abnahme der Bilanz
auf den 2. Juni 1917, vorm. 11 Uhr,
vor dem königlichen Amtsgericht
Halle a. S., Hofstraße 13, Zimmer
3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Belitzsch, Eilenburg.

